

Erste Sitzung.

Verhandelt in der Aula der Realschule zu Düsseldorf am 16. April 1879.

(Anlage IV. Seite 1—11.)

Nach Beendigung des in den Hauptkirchen beider Confectionen abgehaltenen Gottesdienstes versammelten sich um 11^{1/2} Uhr die Mitglieder des Landtags in der Aula der Realschule.

Von einer Deputation geleitet trat gegen 12 Uhr der königliche Landtags-Commissar, Herr Ober-Präsident der Rheinprovinz Dr. von Bardeleben in den Saal und eröffnete den 26. Rheinischen Provinzial-Landtag.

In der Eröffnungsrede — cfr. die stenographischen Berichte — wies der Herr Landtags-Commissar darauf hin, daß zur Erledigung vorliegender Geschäfte des Kaisers und Königs Majestät Allergnädigst geruht hätten, die Stände der Rheinprovinz auf heute zu einer Sitzung zu berufen, deren Dauer auf 14 Tage bestimmt sei. Zum Landtags-Marschall hätten Seine Majestät den Herrn Fürsten zu Wied Durchlaucht und zum Stellvertreter des Marschalls den Herrn Freiherrn von Gehr-Schweppenburg zu Aachen zu ernennen geruht.

Das Allerhöchste Propositions-Dekret vom 9. dieses Monats enthalte vier Vorlagen der Staats-Regierung, welche von dem Landtage zu erledigen seien:

1. Die Wahl neuer Mitglieder und Stellvertreter für die Bezirkscommissionen in Gemäßheit des Art. I §. 24 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 wegen Abänderung des Gesetzes vom 1. Mai 1851, betreffend die Einführung einer Classen- und classificirten Einkommensteuer.

2. Die Wahl neuer Mitglieder und Stellvertreter der Rheinischen Deputation für das Heimathwesen.

3. Die Abgabe eines Gutachtens über die Auswahl von Normalstädten und die Feststellung von provinziellen Einschätzungs-Merkmalen bei der jetzt im Werke befindlichen Revision der Gebäudesteuer-Veranlagung.

4. Die Begutachtung eines Gesetzes betreffend die Bestreitung der Kosten für die Bedürfnisse der Kirchengemeinden in den Landestheilen des linken Rheinufers.

Der Herr Landtags-Commissar überreichte dem Herrn Landtags-Marschall das Allerhöchste Propositions-Dekret und zugleich den Allerhöchsten Landtags-Abschied für die zum Provinzial-Landtage im Jahre 1877 versammelt gewesenen Stände und erklärte demnächst im Namen Seiner Majestät des Kaisers und Königs den 26. Rheinischen Provinzial-Landtag für eröffnet.

Der Landtags-Marschall Fürst zu Wied brachte hierauf ein Hoch auf Seine Majestät den Kaiser und König aus, in welches die Versammlung begeistert einstimmte.

Nachdem, von derselben Deputation geleitet, der Herr Landtags-Commissar den Saal verlassen hatte, begrüßte der Landtags-Marschall seinerseits die Versammlung (cfr. die stenographischen Berichte), ernannte die Herren Freiherrn E. von Loß und Bentges zu Protokollführern und übertrug dem Herrn Grafen von Mirbach die Führung des Journals.

Der Landtags-Marschall theilte weiter mit, daß seit der letzten Versammlung der Tod die Mitglieder des Landtags Graf von der Schulenburg-Wolfsburg zu Deste, von Ruys zu Wankum und Paulßen zu Laffeld weggerufen habe; die Versammlung erhob sich zum ehrenden Andenken an die Verstorbenen.

Das Allerhöchste Propositions-Dekret und der Landtags-Abschied wurden verlesen, demnächst vom Landtags-Marschall die stattgefundene Bildung der Ausschüsse mitgetheilt. Dieselbe ist folgende:

Verzeichniß der Ausschüsse beim Rheinischen Provinzial-Landtage.

	I. Ausschuß.	II. Ausschuß.	III. Aussch.	IV. Ausschuß.	V. Ausschuß.	VI. Ausschuß.
	Anglegenheiten der Centralbehörde, des Provinzial-Verwaltungsraths und Landtags, Centrakassen-Verwaltung, Haupt-Stat. u.	Anglegenheiten des Landarmen- und Corrigendenwesens, Arbeitsanstalt Brauweiler und Landormenhaus Trier, Verwaltung des Polizeistrafgeldersfonds und Unterbringung verwahrloster Kinder.	Anglegenheiten der Irren-, Taub- und Blindenanstalt der Hebammenanstalt zu T.	Anglegenheiten der Hilfskasse und Meliorationsfonds, Feuer-Societät, landwirtschaftliche Schulen, Gut Deddorf, Viehentschädigungsfonds, Förderung von Kunst- und Wissenschaft, Provinzial-Museen, Irrenanstaltsbauten, Irrenanstaltsbaufonds, Ständehausbau.	Strafvervollzug.	für besondere Vorlagen.
Vorsitzender:	Freiherr von Solemacher-Antweiler.	Vice-Landtags-Marschall Freiherr von Gehr-Schweppenburg.	Freiherr von Walldorf.	Graf zu Stolberg-Wernigerode.	Landrath Freiherr Kaiß von Freyh-Garrath.	Landrath a. D. und Feuer-Societäts-Direktor Seul.
Mitglieder:	Graf zu Westerholt. Freiherr Eugen von Voß. Freiherr von Negri. Freiherr von Synatten. Diege. Itshert. von Grand-Ry. Mareus. Croon. Merzbach. Horster. Maad. Hartung. Kautenstrauch.	Freiherr von Steffens. Freiherr von la Balette St. George. Freiherr von Erde. Freiherr von Bourscheidt. Courtth. von Eyerna. Sahler. Conze. Walbthausen. Jagenberg. Strunk. Neusch. Janßen. Schlid.	Freiherr von Berg. von Gind. von R. Freiherr von Beyr. Direktor. Rath. Brem. Herr. Jent. Tren. Theil. Wald. Wönn. Koch.	Freiherr Clemens von Voß (Wiffem). Graf Franz von Spec. Freiherr v. Gehr (Müddersheim). Graf von Michbach. Lang. Pelzer. Nels. von Werner. Friederichs. Trapp. Reinhard. Freiherr Felix von Voß. Breuer. Limbourg.	Freiherr von Spies-Bälledheim. Graf von Kesselrode-Chreschoven. Freiherr von Schirp. von Heister. Kreuzberg. Nüchling. Gymnich. vom Hövel. von Menschaw. Wunderlich. Mund. von Bönninghausen. Herrmann. Mattonet.	Freiherr Eugen von Voß. Freiherr von Erde. Graf Franz von Spec. Bremig. Pelzer. Courtth. Freiherr Felix von Voß. Wolters. Mund.
Beamte der provinzielländischen Verwaltung:	Der Landesdirektor und für Centrakassen-Verwaltung, Haupt-Stat, Oberbürgermeister a. D. Hammers.	Landesrath von Meyen. Landes-Baurath Dreling.	Landesrath. Landes-Baurath Dreling.	Direktor der Feuer-Societät, Landrath a. D. Seul. Oberbürgermeister a. D. Hammers. Landes-Baurath Dreling.	Landesrath Freyen. Landesrath Herberz. Landes-Baurath Sachse. Landes-Baurath Guinbert.	Die Justitiare, Landesräthe Freyen und Klein.

Demnächst wurden die Vorlagen des Provinzial-Verwaltungsraths an den Landtag an die einzelnen Ausschüsse in folgender Weise ertheilt:

I. Ausschuß.

1. Etat des Provinzial-Landtages, des Provinzial-Verwaltungsraths und der provinzialständischen Central-Verwaltungs-Behörde pro 1879/80.
2. Etat der Central-Kassen-Verwaltung pro 1879/80.
3. Haupt-Etat der provinzialständischen Verwaltung pro 1879/80.
4. Verwaltungs-Bericht für das Jahr 1877.
5. Desgleichen " " " 1878.
6. Antrag auf Dechargirung der Central-Verwaltungs-Rechnung pro 1876.
7. Desgleichen pro 1877.
8. Antrag der Städte Cöln und Düsseldorf, bei den Umlagen von Provinzial-Beiträgen die Steuerquoten von Beamten, soweit sie nach dem Gesetze vom 11. Juli 1822 zur Communalsteuer nicht herangezogen werden können, außer Ansatz zu lassen.
9. Antrag der Stadt Düsseldorf auf Weiterzahlung des vom Staate früher geleisteten Zuschusses von jährlich 846 Thlr. 23 Sgr. 2 Pf. = 2540 M. 33 Pf. aus der Dotations-Rente an die Armen-Verwaltung in Düsseldorf.
10. Referat, betreffend die Verwendung der Rechnungs-Ueberschüsse aus dem Jahre 1878.

II. Ausschuß.

11. Etat der Landarmen-Verwaltung pro 1879/80.
12. Etat der Provinzial-Arbeits-Anstalt zu Braunweiler pro 1879/80.
13. Etat des Landarmenhauses zu Trier pro 1879/80.
14. Etat der Staats-Nebenfonds (Polizeistrafgelderfonds) pro 1879/80.
15. Etat über die Kosten der Unterbringung verwahrloster Kinder pro 1879/80.
16. Referat, betreffend die nachträgliche Genehmigung des Reglements über die Zwangserziehung verwahrloster Kinder.
17. Referat, betreffend Aufhebung des Landarmenhauses zu Braunweiler und der Irren-Abtheilung zu Trier.
18. Referat, betreffend die Pensionirung des Aufsehers Hammerstein zu Braunweiler.
19. Dechargirung der Landarmen-Rechnung pro 1876/77.
20. Dechargirung der Rechnung der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler von 1876.
21. Dechargirung der Rechnung über die Instandsetzung der Gebäude und Höfe der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler.
22. Dechargirung der Rechnungen des Landarmenhauses zu Trier von 1876/77.
23. Dechargirung der Rechnung des Polizeistrafgelderfonds von 1876/77.
24. Referat, betreffend die Bewilligung einer laufenden jährlichen Unterstützung von 600 Mark für die Wittve des verstorbenen Directors Blum des Landarmenhauses zu Trier.

III. Ausschuß.

25. Etat für das Irrenwesen pro 1879/80 nebst den Spezial=Stats für die Provinzial=Irrenanstalten zu Andernach, Merzig, Düren und Grafenberg, sowie für die Provinzial=Anstalt Siegburg.
26. Bericht an den Provinzial=Landtag, betreffend die Verminderung der Ausgaben für die Irrenpflege.
27. Stats für die Provinzial=Taubstummensfonds und Anstalten pro 1879/80.
28. Referat, betreffend die Errichtung einer Stiftung aus Anlaß der bevorstehenden goldenen Hochzeitsfeier Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin.
29. Referat, betreffend die Fürsorge für die noch des Unterrichts ermangelnden bildungsfähigen taubstummen Kinder in der Rheinprovinz.
30. Referat, betreffend die Erweiterung der Provinzial=Taubstumm-Anstalten zu Brühl und Neuwied.
31. Etat für die Provinzial=Blindenanstalt zu Düren pro 1879/80.
32. Etat für das Hebammen=Wesen und die Provinzial=Hebammen=Lehr=Anstalt zu Cöln pro 1879/80.
33. Ueberführung der Anstalts=Apothekc von Siegburg nach Grafenberg.
34. Vorschlag der Wärterinnen Mesfeld und Zimmermann in der Provinzial=Irren=Anstalt zu Siegburg zur Pensionirung.
35. Desgleichen des Wärters Weber in der Irrenanstalt zu Düren.
36. Desgleichen des Schneiders Dreesen in der Irrenanstalt zu Siegburg.
37. Vermietung der Irrenanstalt zu Siegburg an die Königl.che Staats=Regierung.
38. Verkauf des alten Blindenanstalts=Gebäudes zu Düren.
39. Referat wegen Deckung eines Darlehens der Provinzial=Blinden=Anstalt zu Düren bei der Provinzial=Hülfskaffe aus dem Ständefonds.
40. Dechargirung der Rechnungen für die Provinzial=Taubstummensfonds und Anstalten pro 1876/77.
41. Dechargirung der Rechnungen der Provinzial=Blinden=Anstalt zu Düren pro 1876/77.
42. Dechargirung der Rechnungen der Provinzial=Hebammen=Lehranstalt zu Cöln pro 1876/77.
43. Dechargirung der Rechnung über den Neubaufonds der Hebammen=Lehranstalt zu Cöln.
44. Dechargirung der Rechnung über den Neubau der Provinzial=Taubstumm=Anstalt zu Neuwied.
45. Desgleichen über den Neubau der Provinzial=Taubstumm=Anstalten zu Brühl und Kempen.
46. Desgleichen der Rechnung der Provinzial=Irren=Anstalt zu Siegburg pro 1876.
47. Desgleichen der Provinzial=Irren=Anstalt zu Grafenberg pro 1876.
48. Desgleichen der Rechnungen der Provinzial=Irren=Anstalt zu Andernach pro 1876/77.
49. Dechargirung der Rechnungen der Provinzial=Irren=Anstalt zu Merzig pro 1876/77.

IV. Ausschuß.

50. Ausgabe=Etat der Direktion der Rheinischen Provinzial=Hülfskaffe pro 1879/80.
51. Etat für die Verwendung des Zinsgewinns der Rheinischen Provinzial=Hülfskaffe (Ständefonds) pro 1879/80.

52. Etat für die Verwendung des Zinsgewinns des Rheinischen Meliorationsfonds pro 1879/80.
53. Etat für die Verwaltung der Angelegenheiten der niederen landwirthschaftlichen Schulen, sowie für die Unterstützung sonstiger landwirthschaftlicher Zwecke pro 1879/80.
54. Etat für die Verwaltung des Rittergutes Dessdorf pro 1879/80.
55. Ausgabe-Etat für die Direktion der Rheinischen Provinzial-Feuer-Societät pro 1879/80.
56. Etat für die Verwaltung der Fonds zur Gewährung von Entschädigungen für auf polizeiliche Anordnung getödtete rothfranke Pferde und lungenkrankes Rindvieh pro 1879/80.
57. Etat für die Verwaltung der Angelegenheiten, welche die Unterstützung milder Stiftungen u., die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen pro 1879/80.
58. Vorlage wegen Ankaufs eines Hauses in der Nähe des Ständehauses zur Dienstwohnung für den Landes-Direktor.
59. Referat über den Antrag der Provinzial-Feuer-Societäts-Direktion auf Abänderung einiger Bestimmungen des Reglements der Provinzial-Feuer-Societät.
60. Referat wegen Bewilligung einer Beihilfe an die Genossenschaft für die Erstregulirung.
61. Referat zu dem Antrage des Vorstandes des Carls-Vereins zu Aachen um Bewilligung eines Zuschusses zu den Kosten der Wiederherstellung des Münsters zu Aachen.
62. Antrag auf Bewilligung eines Beitrags für die in Aussicht genommene allgemeine Gewerbe-Ausstellung in Düsseldorf im Jahre 1880.
63. Referat über die Einrichtung einer Ackerbauerschule auf dem Gute Dessdorf und über den Neubau der Hofgebäude daselbst.
64. Referat über die Vermehrung und anderweite Organisation der landwirthschaftlichen Schulen und über deren Ressortverhältnisse.
65. Referat zu dem Antrage der Stadt Cöln wegen Abänderung des seitherigen Vertheilungs-Maßstabes zur Aufbringung der Beiträge zur Verzinsung und Amortisation der Obligationen-Anleihen der Rheinprovinz.
66. Referat zu dem Antrage der Museums-Commission auf Bewilligung von Baumitteln zur Erbauung von Provinzial-Museen in Bonn und Trier.
67. Referat, betreffend die Verstärkung der Betriebsfonds der Rheinischen Provinzial-Hülfskasse.
68. Subvention zu den Kosten der Regulirung des Alfbachthales.
69. Dechargirung der Rechnung der Rheinischen Provinzial-Feuer-Societät pro 1876.
70. Dechargirung der Rechnungen der Rheinischen Provinzial-Hülfskasse pro 1876/77.
71. Dechargirung der Rechnungen über die Viehentschädigungs-Fonds pro 1876/77.

V. Ausschuß.

72. Etat für die Provinzialstraßen-Verwaltung pro 1879/80 nebst den dazu als Anlagen gehörenden Referaten:
- a. betreffend die Besoldungs-Verhältnisse der Aufseher auf den Provinzialstraßen der Rheinprovinz.
 - b. betreffend die den Provinzialstraßen-Aufsehern bei Versetzungen im dienstlichen Interesse zu gewährenden Umzugskosten.
73. Etat über den gemäß Reglement vom 16. April 1855 gebildeten Fonds zur Unterstützung der Wittwen von Provinzialstraßen-Aufsehern und Wärtern pro 1879/80.
74. Referat, betreffend die Benutzung der Provinzialstraßen zur Anlage von Secundärbahnen.
75. Mittheilung über die gestellten Anträge wegen Anlage einer Secundärbahn im Guldenbachthale, im Kreise Kreuznach.
76. Referat, betreffend die Beseitigung der an den Provinzialstraßen stehenden Pappeln, Eschen und Ulmen.
77. Referat, betreffend die Verlegung der Bingen-Trarbach'er Provinzialstraße in der Stadt Stromberg.
78. Referat, betreffend den Neubau der Erst-Ahr-Straße (von Eicherscheid nach Schuld).
79. Referat, betreffend die Projecte zu Straßen-Anlagen von Adenau über Kempenich nach der Brohl-Straße und von Mayen nach Kempenich und Hannebach.
80. Referat, betreffend die Uebernahme der Prämienstraße Herchen-Weherbusch auf Provinzialstraßenfonds.
81. Referat, betreffend die Uebernahme der Prämienstraße Dusemond-Hilzen auf Provinzialstraßenfonds.
82. Referat, betreffend die Uebertragung der Verwaltung und Unterhaltung der Provinzialstraßen-Strecken in der Stadt Cöln an diese Stadtgemeinde.
83. Antrag auf Dechargirung der Rechnungen über die Verwaltung der vormaligen Staats- und Bezirksstraßen für das Jahr 1876 in den Regierungsbezirken Aachen, Coblenz, Cöln, Düsseldorf und Trier.
84. Referat, über den Ausbau und die Uebernahme der Kreisstraßen im Kreise Weisenheim.
85. Referat, betreffend den Neubau einer Straße von Müsch durch das Ahrthal nach Schuld.
86. Referat, betreffend die Uebernahme der Vuir-Golzheimer Prämienstraße auf den Provinzialstraßenfonds.

Weiter kam zur Mittheilung, daß die Herren Abgeordneten Graf Kesselrode und Reusch für die ersten Sitzungstage sich entschuldigt hätten, daß Seine Durchlaucht der Fürst zu Solms-Braunfels den Herrn Landes-Rath und Rittergutsbesitzer Herberz zu seiner Vertretung bevollmächtigt hätten und daß Einladungen an den versammelten Landtag eingegangen seien: vom Oberbürgermeister Becker zum Besuche der städtischen Gemälde-Gallerie in der Tonhalle; vom Vorstande der Gesellschaften „Rheinischer Provinzial-Club“, „Verein“ und „Ludwigsburg“ zum Besuche ihrer Gesellschaftslokale.